



ALTMARK

*Sachsen-Anhalts
schöner Norden*



*Große Geschichte,
lebendige Kultur und
bezaubernde Landschaft*

*Auf **Entdeckungstour**
durch die Leader-Region Uchte-Tanger-Elbe*

Inhalt · Piktogramme

Grußwort - <i>Die Altmark – Stolze Städte, schmucke Dörfer</i>	1
<i>Kirchen, Fachwerk, grüne Wiesen</i>	2
Abschnitt 1 mit Detailkarte - <i>Von der Uchte an den Tanger</i>	3
Hansestadt Stendal - <i>Backsteingotik und hanseatische Tradition</i>	4
<i>Tipps zur Hansestadt Stendal</i>	5
Borstel - <i>Die Webrkirche von Borstel</i>	6
Tornau - <i>Bockwindmühle lässt ihre Flügel tanzen</i>	7
Dahrenstedt - <i>Kunst bekommt ein dichtes Dach</i>	8
Buchholz - <i>Die geheimnisvolle Feldsteinkirche</i>	9
Hüselitz - <i>Hüselitzer Herzenssache: Die Kirche bleibt im Dorf</i>	9
Weißewarte - <i>Weiße Pracht in Weißewarte</i>	10
Briest - <i>Gartentraum und Bismark überraschen in Briest</i>	11
Abschnitt 2 mit Detailkarte - <i>Vom Tanger zu den Uchtequellen</i>	12
Tangerhütte - <i>Von der Hütte am Tanger zur beschaulichen Stadt</i>	13
<i>Tipps zur Stadt Tangerhütte</i>	14
Tangerhütte - <i>Radlers Rast am »Tangercafé«</i>	15
Uchtdorf - <i>Kirche aus Stein und morschem Eisen</i>	16
Schönwalde - <i>Tatütata – jetzt kommt die Kunst!</i>	16
Stegelitz - <i>Steig mal ab in Stegelitz!</i>	17
Groß Schwarzlosen - <i>Willkommen im Doppeldorf!</i>	17

Übersichtskarte - <i>LAG Gebiet Stendal-Tangermünde-Tangerhütte</i>	18/19
Lüderitz - <i>Von Vogelnestern und dem Sprung ins kühle Nass</i>	20
Schleuß - <i>Einkehr in Schleuß; Windberge - Backbaus, Quellstein und viel Grün</i>	21
Wittenmoor - <i>Einmalig: Das Moor im Dorf!; Vollenschier - Neogotik in Vollenschier</i>	22
Uchtspringe - <i>Herbert Grönemeyer als Schirmherr von »Damönen und Neuronen«</i>	23
Abschnitt 3 mit Detailkarte - <i>Zurück von der Elbe an die Uchte</i>	24
Hanse- und Kaiserstadt Tangermünde - <i>Tausend Jahre jung und schön</i>	25
<i>Tipps zur Hanse- und Kaiserstadt Tangermünde</i>	26
Langensalzwedel - <i>Zwischenstopp in Langensalzwedel</i>	27
Milttern - <i>Milttern erinnert an Adenauer</i>	27
Buch - <i>Ein offenes Buch für Naturgenießer</i>	28
Buch - <i>Wo Ross und Reiter relaxen</i>	29
Jerchel - <i>Girlanden aus Stein; Grieben - Plauderpause an der Bockwindmühle</i>	30
Ringfurth - <i>Radfahrer ankern im Schifferdorf; Uetz - Der schiefe Turm von Uetz</i>	31
Köckte - <i>Barockes Kleinod in Köckte</i>	32
Heeren - <i>Die Kirche mit dem geigenden Pfarrer; Bindfelde - Durch die Epochen</i>	33
Gartenlandschaft Altmark - <i>Private Gärten öffnen</i>	34
<i>Leader stärkt den ländlichen Raum</i>	35
Anfahrt/Verkehrsanbindung	36
Impressum	37



Themenschwerpunkte des
Tourismusverbandes Altmark e.V.



Straße der Romanik
Sachsen-Anhalt



Gartenträume
Sachsen-Anhalt



Blaues Band
Sachsen-Anhalt



Europäische Route
der Backsteingotik



Elberadweg



Altmarkrundkurs



St. Jakobus Pilgerweg



Flugplatz

Die Altmark – Stolze Städte, schmucke Dörfer

Die Altmark hat sich gewandelt. Aus dem schlicht-ländlichen Norden Sachsen-Anhalts wurde eine lebens- und lebenswerte Region mit stolzen Städten und schmucken Dörfern.

Im Gebiet der drei neuen Einheitsgemeinden Hansestadt Stendal, Tangerhütte und Tangermünde bieten Landwirtschaft und Gewerbe Arbeit. Die Nahrungsmittelindustrie ist das Markenzeichen der Region. Mehr und mehr boomt der Tourismus. In der Hansestadt Stendal, in Tangermünde oder z. B. am Elberadweg ist das unübersehbar. Sanierete Feldsteinkirchen, neue Ferienwohnungen oder Raststätten für Radler/innen haben auch die Dörfer, meist idyllisch gelegen zwischen naturnahen Wäldern und üppigen Niederungsgebieten, anziehender gemacht.

Seit 2006 setzt sich die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe im Rahmen des europäischen Leader-Prozesses dafür ein, die Region weiter nachhaltig zu verbessern. Sie schließt damit an vorangegangene Aktivitäten im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ an und nutzt im Zeitraum von 2007 bis 2013 dabei Fördermittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Privatleute, Unternehmen, Vereine und Kommunen wetteifern um die besten Ideen und ziehen an einem Strang. Wir möchten, dass die Menschen hier auch künftig ihr Auskommen haben und sich wohl fühlen. Und natürlich ebenso, dass noch mehr Gäste und Urlauber/innen unsere Kulturlandschaft aktiv, neugierig und mit Genuss entdecken.

In der aktuellen Leader-Phase sind schon Projekte mit einem Gesamtvolumen von 2,5 Millionen Euro umgesetzt worden bzw. befinden sich derzeit in der Realisierung. Weitere Projekte werden folgen. Bereits die Ergebnisse von LEADER+ haben Spuren in unserer Region hinterlassen. Diese Broschüre beschreibt anschaulich, wo das Geld zwischen Uchtspringe und Uetz in den letzten Jahren gut angelegt wurde und weiter wird – von der Dorf-Galerie bis zum Radler-Rast-Platz. Wir laden Sie ein, einen erlebnisreichen Ausflug in den Süden der Altmark zu unternehmen.

Drei Routen führen Sie zu interessanten Altmärkern/innen und zu gelungenen Beispielen nachhaltiger Europapolitik.



Klaus Schmotz

Oberbürgermeister der Einheitsgemeinde Hansestadt Stendal



Birgit Schäfer

Bürgermeisterin der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte



Dr. Rudolf Opitz

Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Tangermünde

Kirchen, Fachwerk, grüne Wiesen

Viele Wege führen nach Rom. Mancherorts stehen sie für Hektik, Lärm und Raserei. Südlich von Stendal zwischen Uchte und Tanger geht es beschaulicher zu. Die Bundesstraßen 188 und 189 sind die wichtigsten Verkehrsachsen. Außerdem kann man die Region gut mit Bahn und Bus erreichen. Wer die Landschaft noch unmittelbarer auf sich wirken lassen möchte, wird sich für einen der Rad-, Reiter- oder Wanderwege entscheiden. Sie führen teils über romantische Alleen mit uralten Obstsorten oder durch Wälder und Auen.

Perlen am Altmarkrundkurs

Es ist kein Zufall, dass sich Leader-Projekte zwischen der Hansestadt Stendal, Tangerhütte und Uchtspringe wie Perlen am Altmarkrundkurs aufreihen. Tragen sie doch dazu bei, diesen über 500 Kilometer langen Radweg noch attraktiver zu machen. Er erschließt eine Landschaft mit Kirchen, Mühlen und grünen Wiesen. Auf den folgenden Seiten geben wir Tipps, was Sie oben drein entdecken können, wenn Sie den ausge-

schilderten Kurs mal für ein Stückchen verlassen: Stätten der Kunst wie in Schönwalde, der preußischen Geschichte wie in Döbbelin oder der üppig-wilden Natur wie in Wittenmoor.

Pilgern zwischen Tanger und Elbe

Pilgernde suchen Ruhe, Orientierung und Einfachheit. Der St. Jakobus Pilgerweg führt Sie zwischen dem Kloster Jerichow, Tangermünde und der Hansestadt Stendal auch in unser Gebiet. An Tanger und Elbe laden viele Kirchen und Kapellen zu Besinnung und Gebet ein.

Elberadler entdecken die Altmark

Aktivtouristen lieben den Elberadweg. An manchen Tagen sind es bis zu 300 »Pedalritter«, die in Tangermünde, Buch oder Bittkau Station machen. Viele kommen immer wieder. Sie freuen sich besonders, dass sie mit einem Abstecher auf den Altmark-Rundkurs neue Gefilde erkunden können. Die Region an Uchte, Tanger und Elbe lädt Sie herzlich ein.



Elberadelflag in Brielst

Von der Uchte an den Tanger

Erlebnisstationen entlang der Route

► **Stendal** (Roland- und Hansestadt) ● **Borstel** (Dorfkirche) – über **Döbbelin** nach ● **Tornau** (Windmühle)
● **Dahrenstedt** (Kunsthof und Kirche) ● **Buchholz** (Dorfkirche) ● **Hüselitz** (Dorfkirche) ● **Weißbarte** (Wildpark) ► **Briest** (Gutshaus, Park und Kapelle)





Europäische Route
der Backsteingotik

Backsteingotik und hanseatische Tradition

Ein Recke wacht über Stendal. Mit 7,80 Metern ist der Roland am Rathaus eines der größten Standbilder in Deutschland. Er symbolisiert den Stolz, und das Stadtrecht, der Hansestädter/innen, in der größten Stadt der Altmark zu leben. 1022 wurde der Ort »Steinedal« erstmals erwähnt. Als Hansestadt an der Uchte machte sie später europaweit von sich reden. Heute ist die größte Stadt der Altmark ein florierendes Zentrum mit Geschäften, Hotels, dem Theater der Altmark, leistungsstarken Firmen, etwa der Nahrungsgüter- und Metallverarbeitungsindustrie, und einer Vielzahl an Freizeiteinrichtungen.

Mächtige Tore als Meisterwerke der Backsteingotik, drei große Stadtkirchen und der Dom sowie die Renaissancegiebel des Rathauses zeigen u.a. die Geschichte der Stadt. Ihr Kern wird als Flächendenkmal geschützt. Im Garten des Winckelmann-Museums steht das größte »Trojanische Pferd« der Welt, dessen reizvoller Rundblick von der 16 Meter hohen Holzkonstruktion neugierig auf eine Stadtführung macht. Das Winckelmann-Museum erinnert an den Begründer der Klassischen Archäologie, Johann Joachim Winckelmann. Er wurde 1717 in Stendal geboren.



Roland am Markt

Kontakt

Hansestadt Stendal

Markt 1
39576 Hansestadt Stendal
Tel. 03931 651201
www.stendal.de

Tourist-Information der Hansestadt Stendal

Kornmarkt 8
39576 Hansestadt Stendal
Tel. 03931 651190
touristinfo@stendal.de



Rathaus



Winckelmann



Tangermünder
Tor

Tipps zur Hansestadt Stendal

5

Aktiv-Tipps

- Tiergarten Stendal
- Badespaß für Jung und Alt in der Altmarkoase
- Kindererlebnis-Museum mit begebbarem Trojanisches Pferd (ca. 15 m hoch)

Kultur-Tipps

- Altmärkisches Museum
- Winckelmann-Museum
- Stadtkirchen St. Jacobi (Pilgerkirche), St. Marien und St. Petri
- Dom St. Nikolaus
- Marktensemble mit Rathaus und Roland
- Uenglinger und Tangermünder Tor
- Theater der Altmark

Genuss-Tipps

- Kaffeerösterei am Markt
- Zahlreiche Restaurants, Kneipen, Bars und Cafés
- Stadtparks und Wallanlagen
- Stendaler Bauernmarkt



Die Wehrkirche von Borstel

Der Fachwerkturm der Dorfkirche Borstel grüßt im Norden der Hansestadt Stendal. Das wehrhafte Gemäuer wurde im 13. Jahrhundert aus Feldsteinen erbaut. So trotzte das Gotteshaus mit beeindruckendem Kreuzigungsgemälde und reizvoller Wandbemalung im Inneren den Stürmen der Zeit. Nun braucht es Hilfe. Mit Leader möchte die Kirchengemeinde das Dach erneuern lassen – ein Symbol für das Miteinander von Stadt und Land.

Kontakt

Stadtgemeinde Stendal

Ev. Kirchengemeinde Borstel
Jacobikirchhof 3
39576 Hansestadt Stendal
Tel. 03931 212840
stadtgemeinde@kirchenkreis-stendal.de

Öffnungszeiten

Nach Absprache

Aktiv-Tipp

- Rundflüge ab Flugplatz Stendal-Borstel

Genuss-Tipp

- Obst und Gemüse der Region im Scheunenladen

Kultur



Bockwindmühle lässt ihre Flügel tanzen

Kultur

Das bezaubernde Schloss in Döbbelin gehört seit 19 Generationen der Familie von Bismarck. Das Anwesen mit Damwildgatter und Patronatskirche kann nach Anmeldung besichtigt werden. Seit 1238 dreht sich laut Urkunde im Nachbardorf Tornau eine Windmühle. Fast 800 Jahre später nutzte die ehemalige Gemeinde Insel LEADER+, um das liebevoll betreute technische Denkmal aufzuwerten.

Kontakt

Ansprechpartner für Besichtigung der Mühle

Rüdiger Schamal (Vorsitzender Heimatverein)

Tel. 039329 302

oder

Heinz Grützkau

Tel. 039329 326

Öffnungszeiten

Nach Absprache

Kultur-Tipps

- Schlosspark, Weihnachtswelt und Café im Schloss Döbbelin
- Deutscher Mühlentag zu Pfingsten
- Klassizistische Dorfkirche von 1836 in Tornau
- Stilreine spätromanische Feldsteinkirche St. Leonard aus der Mitte des 12. Jahrhunderts im Nachbardorf Möringen



Kunst bekommt ein dichtes Dach

Kultur

Ein Abstecher vom Altmarkrundkurs führt nach Dahrenstedt. Ein hölzerner Wächter des Bildhauers Peter Adler kündigt vom Kunstsinn im Dorf. Hier haben Dr. Hejo Heussen und Monika von Puttkamer eine Galerie eingerichtet. Ihr »Kunsthof« mit Pension lädt Touristen und Kunstinteressierte ein. Mit der Erneuerung des Daches wird der Konzert- und Veranstaltungsort weiter aufblühen. Jakobus-Pilger besuchen gern die stille Dorfkirche. Auch beeindruckt der »Wandelgarten-Gartenwandel« - angelegt von der Kunstlehrerin Rosemarie Grunow.



Kontakt

Kunsthof Dahrenstedt

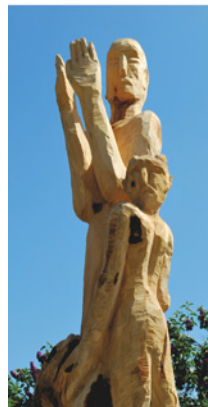
Dr. Hejo Heussen u. Monika v. Puttkamer
OT Dahrenstedt
Dahrenstedter Dorfstraße 6
39576 Hansstadt Stendal
Tel. 03931 419760
info@kunsthof-dahrenstedt.de
www.kunsthof-dahrenstedt.de

Öffnungszeiten

Montags 16-19 Uhr,
Mai bis August
jeden 3. Sonntag von 10-18 Uhr,
bei Ausstellungseröffnungen
und Konzerten und nach
telefonischer Vereinbarung

Kultur-Tipp

- *Gartenlandschaft Altmark – Private Gärten
»GartenWandelGarten« und »Kunst und Natur« in Dahrenstedt*



Die geheimnisvolle Feldsteinkirche von Buchholz

Kultur

In Buchholz am Radrundkurs »Kleine Feldsteinkirchentour« lohnt sich eine Rast an der Dorfkirche aus dem Jahr 1160. Sie hat ihren romanischen Charakter fast vollständig bewahrt. Wie eine Landmarke am Dorfrand ragt der Turm in den Himmel. Sein fensterloses Erdgeschoss birgt ein Geheimnis. Der Raum ist nicht zugänglich. Die bemerkenswerten Inventarstücke im Kircheninnern kann man hingegen nach Anmeldung ansehen. Der Taufstein aus Granit ist wahrscheinlich über 800 Jahre alt.



Hüselitzer Herzenssache: Die Kirche bleibt im Dorf

Kultur

Die Dorfkirche von Hüselitz ist das sechste Gotteshaus in der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte, das auf Wunsch der Bürger mit EU-Mitteln saniert wird. Das ist Herzenssache. Denn auch in Hüselitz bereichern Veranstaltungen in der Kirche das Dorfleben. Erstmals erwähnt wurde »Huselitz« 1345. Die Dorfkirche ist allerdings erst knapp 110 Jahre alt. Engelsfiguren, eine Holzbalkendecke sowie prächtige Leuchter gehören zu ihrem Inventar. Die Neueindeckung des Kirchendaches bewahrt dies für die Zukunft.



Kontakt

Ev. Kirchengemeinde Buchholz
Pfarrbereich Stendal Südwest
Schulstraße 4
39576 Hansesstadt Stendal
Tel. 03931 414107

Pfarrbereich Lüderitz
Straße der Freundschaft 35
39517 Lüderitz
Tel. 03935 239
Öffnungszeiten: Nach Absprache

Kultur-Tipp

- *Gartenlandschaft Altmark – Private Gärten
»Heilpflanzengarten Kräutermensch« in Demker*

Weißer Pracht in Weißewarte

In Demker führt unsere Tour zurück auf den Altmarkrundkurs. Dort laden das Gasthaus »Altmarkperle« oder die Heilpflanzenschule »Altmarkkräuter« ein. Weiße Hirsche erwarten uns in Weißewarte. Sie sind die Attraktion im familienfreundlichen Wildpark, der zu den größten in Sachsen-Anhalt gehört. Unter alten Eichen können 400 Tiere vom Luchs bis zum Wapiti beobachtet werden. Hier treffen mehrere lokale Radwege zusammen – u. a. verschiedene »Wildparkrouten« –, die durch Wald und Wiesen führen. An neuen Gebäuden und Gehegen im Wildpark prangt das Leader-Symbol.

Kontakt

Wildpark Weißewarte e.V.

Lindenstraße 8

39517 Weißewarte

Tel. 03935 214007

info@wildpark-weissewarte.de

www.wildpark-weissewarte.de

Öffnungszeiten

März-Oktober: 9 -18 Uhr

November-Februar: 9 -16 Uhr

Kultur-Tipp

- Neogotische Dorfkirche in Weißewarte

Aktiv



Gartentraum und Bismarck überraschen in Briest

Kultur

Kurz vor Tangerhütte versteckt sich das Dörfchen Briest hinter einem Waldsaum. Wer dahinter schaut, wird belohnt. Das Herrenhaus gilt als bedeutendes Bauwerk der Renaissance in der Altmark. Viel wurde schon in den uralten Stammsitz der Familie Bismarck-Briest investiert. Bis 2015 zum 200. Geburtstag Otto von Bismarcks soll alles fertig sein. Die romantische Kapelle wird bereits für Konzerte und Ausstellungen genutzt. Der Park gilt zu Recht als einer der »Gartenträume« Sachsen-Anhalts.

Kontakt

Förderverein Briest/Tangerhütte

Maren von Bismarck
Lindenstraße 5
39517 Tangerhütte
Tel. 03327 567204
oder 0179 6768881

Öffnungszeiten

ganzjährig öffentlich zugänglich

Kultur-Tipp

● *Bismarck-Route – Stationen Briest, Stendal, Burgstall, Krevese, Döbelin, Schönhausen (Elbe), verbindet Lebens- und Wirkungsstätten der in der Altmark ansässigen brandenburgisch-preußischen Adelsfamilie derer von Bismarck.*





Erlebnisstationen entlang der Route

- ▶ **Tangerhütte** (Stadt und Tangercafé) ● **Uchtdorf** (Dorfkirche) ● **Schönwalde** (Galerie, Radwegkirche)
- **Stegelitz** (Feldsteinkirche) ● **Groß Schwarzlosen** (Findlingskirche)
- **Lüderitz** (Freibad, Ferienwohnungen) ● **Schleuß** (Kirche) ● **Windberge** (Dorfzentrum)
- **Wittenmoor** (Knüppeldamm) ● **Vollenschier** (Dorfkirche) ▶ **Uchtsprünge** (Backsteinkirche, Hofgut)



Von der Hütte am Tanger zur beschaulichen Stadt

Ein altmärkisches Teehäuschen aus Gusseisen verückte 1889 die Besucher der Weltausstellung in Paris. Längst steht der filigrane Pavillon wieder im Park von Tangerhütte. Er ist das schönste Zeugnis dafür, dass die Stadt auf Rarseneisenerz gewachsen ist. 1842 war am Tanger eine Hütte aufgebaut worden, die bis heute als Gießerei-Spezialist geschätzt wird.

Wer das beschauliche Tangerhütte an der Bahnstrecke Magdeburg-Stendal besucht, wird seine Wurzeln spüren. Das einstige Dörfchen namens Vaethen ist in einer geschäftigen Kleinstadt aufgegangen. Selbst der Stadtpark erinnert daran. Inmitten der grünen Landschaft überraschen zwei eindrucksvolle Schlösser, ein Mausoleum und ein künstlicher Wasserfall. Die Anlage wird als einer der »Gartenträume« Sachsen-Anhalts gern besucht.



Neues Schloss

Kontakt

Stadt Tangerhütte

Bismarckstraße 5

39517 Tangerhütte

Tel. 03935 931713

www.tangerhuetten.de

Kulturhaus der Stadt Tangerhütte

Straße der Jugend 41

39517 Tangerhütte

Tel. 03935 28236



Mausoleum



Pfarrkirche



Rathaus

Aktiv-Tipps

- *Radeln auf lokalen Radwegen rund um Tangerhütte*
- *Freibad mit Liegebereich, Spielplatz und Volleyballfeld*

Kultur-Tipps

- *Gartenträume-Station: Schloss mit Park*
- *Heimat- und Buddelschiffmuseum in Tangerhütte*
- *Historische Automobilwerkstatt*
- *Pfarrkirche im ursprünglichen Ortskern Vaethen*

Genuss-Tipps

- *Frühlingserwachen und Herbststreigen im Park Tangerhütte*
- *Parkfest Tangerhütte (14 Tage nach Pfingsten)*
- *Weihnachtsmarkt Tangerhütte (im Dezember)*
- *Gemütliche Cafés und Gaststätten*



Neues Schloss



Gusseiserner
Pavillon



Wasserfall im Stadtpark

Radlers Rast am »Tangercafé«

Genuss

Für Radler auf dem Altmarkrundkurs ist das »Tangercafé« in Tangerhütte Etappenziel und Ausgangspunkt zugleich. Es wird vom Verein Lebenshilfe bewirtschaftet. Eine Terrasse und ein überdachter Rastplatz mit Grill bieten den Aktivtouristen beste Bedingungen. Wer durch den Stadtpark spazieren möchte: Die Räder können beim »Tangercafé« abgestellt werden.

Kontakt

**Verein Lebenshilfe
für behinderte Menschen e.V.**

Region Stendal

Tangerladen/Tangercafé

Bismarckstraße 61

39517 Tangerhütte

Tel. 03935 955256 oder -955257

Öffnungszeiten

November-Februar:

Mo.-Fr. 10 bis 17 Uhr

So. 14 bis 17 Uhr

März-Oktober:

Mo.-Fr. 10 bis 18 Uhr

So. 10 bis 18 Uhr

Aktiv-Tipp

- *Naturschutzgebiet »Mahlpfulber Fenn« (Hangmoor ca. 3 km) zwischen Uchtdorf und Mahlpuhl, Elbezentrum Tel. 039362 81673 oder Tel. 039362 90009*

Kultur-Tipp

- *Buddelschiffmuseum – 130 Modelle von Ozeanriesen*



Kirche aus Stein und morschem Eisen in Uchtdorf

Kultur

Eisenerz – das klingt nach Härte. Aber als Baumaterial ist es kaum geeignet. In Uchtdorf können die Paten der Dorfkirche ein Lied davon singen. Ihr Gotteshaus musste umfangreich saniert werden, weil man vor 800 Jahren neben Feldsteinen porösen Raseneisenstein verbaut hatte. Zugleich bekam der spätromanische Kirchensaal eine Glaswand, um ihn auch im Winter nutzen zu können, z.B. für musikalische Gottesdienste in der Adventszeit.

Kontakt

Evangelischer Pfarrbereich Colbitz
Lange Straße 7 · 39326 Colbitz
Tel. 039207 80441
EvangPfarramtColbitz@t-online.de

Öffnungszeiten
nach Absprache
Tel. 03935 213518



Schönwalde · Tatütata – jetzt kommt die Kunst!

Kultur

Wer die Kunst liebt, sollte auf dem Altmarkrundkurs Zeit für Schönwalde einplanen. Dort haben Bürger das alte Spritzenhaus behutsam zu einer von Licht erfüllten Galerie umgebaut. Wo einst die Feuerwehr stand, sind Malerei und Grafik eingezogen. Gleich nebenan haben die Schönwalder sich und ihrer offenen Radwegkirche sechs »Hoffnungsfenster« geschenkt. Die Kunstwerke aus Bleiglas wurden von Künstlern aus der Region erschaffen. Sie vermitteln Hoffnung in unruhigen Zeiten.

Kontakt

Galerie Schönwalde
Horst Menzel
Dorfstraße 1
39517 Schönwalde
Tel. 03935 212252

Radwegkirche
Ev. Kirchengemeinde
Schönwalde
Dorfstraße
Tel. 03935 28576

Öffnungszeiten
Radwegkirche Schönwalde
Mai bis Oktober
Mo.-Fr. 10-12 und 14-16 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Steig mal ab in Stegelitz!

Kaum 400 Meter lang ist Stegelitz. Vierseithöfe prägen die Siedlung wendischen Ursprungs und natürlich die Feldsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert mit Fachwerkturm. Automobiler Durchgangsverkehr ist hier kaum zu erwarten. Das macht Stegelitz einmal mehr für Radler interessant. Wer zum Beispiel auf der Route »Landsberg-Tangerquellen« unterwegs ist, wird beim Anblick der schlichten Feldsteinkirche zum Innehalten angeregt. Einen Abstecher lohnt auch die Backsteinkirche mit Farbglasfenstern im Nachbardorf Schernebeck.

Kontakt

Pfarrbereich Tangerhütte

Breite Straße 20
39517 Tangerhütte
Tel. 03935 28576

Öffnungszeiten

nach Absprache



Kultur

Willkommen im Doppeldorf!

Der Übergang von Groß Schwarzlosen nach Lüderitz am Altmarkrundkurs ist kaum zu spüren. Ein Doppeldorf lässt grüßen. Die Dorfkirchen deuten darauf hin, dass beide früher selbständige Orte waren. In Groß Schwarzlosen in der Findlingskirche hängt die wahrscheinlich älteste Glocke der Altmark. Der Platz davor soll herausgeputzt werden. Als nächstes ist die Restaurierung der barocken Innenausstattung vorgesehen.

Kontakt

Pfarrbereich Lüderitz

Straße der Freundschaft 35
39517 Lüderitz
Tel. 039361 239

Öffnungszeiten

nach Absprache



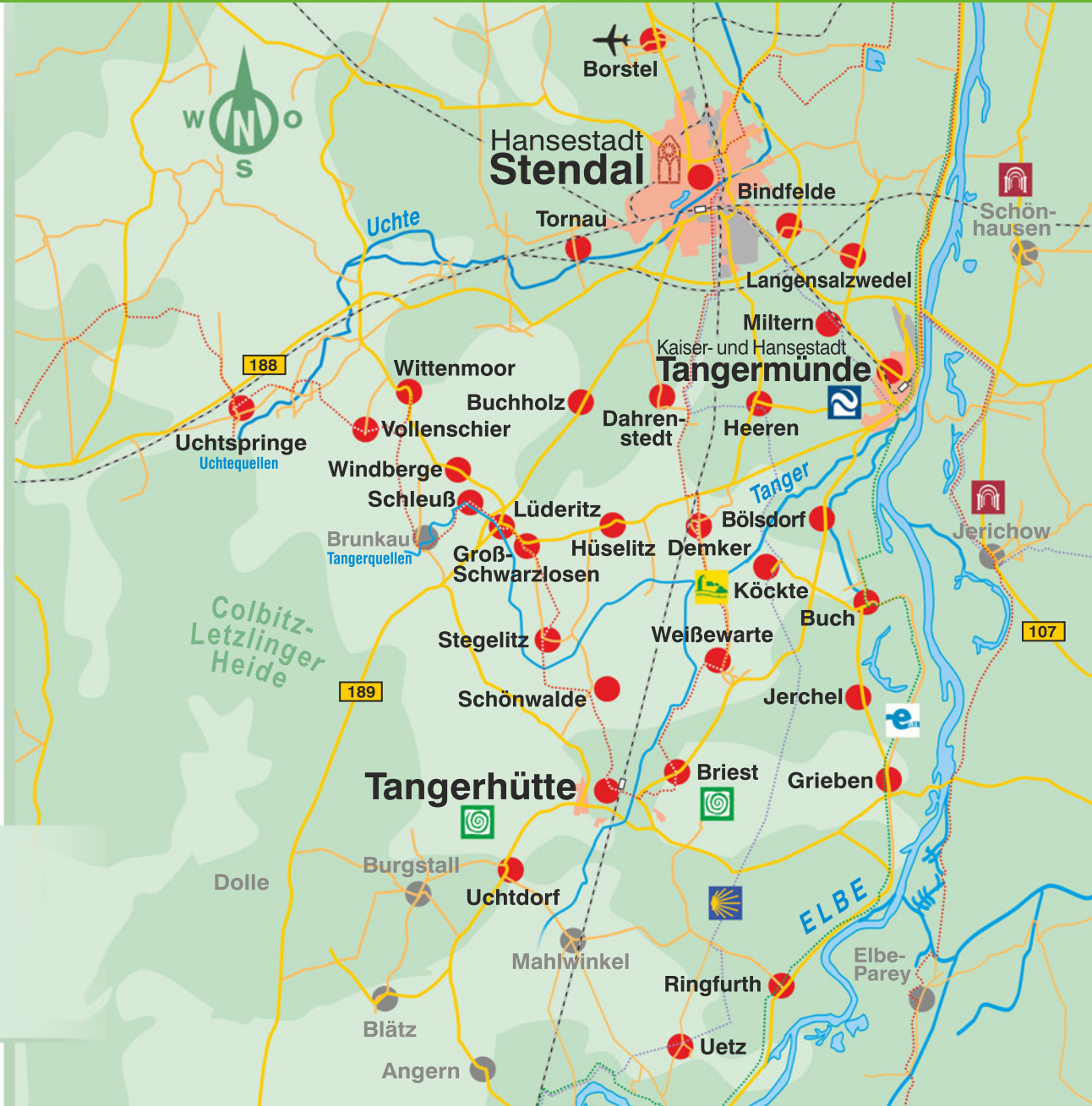
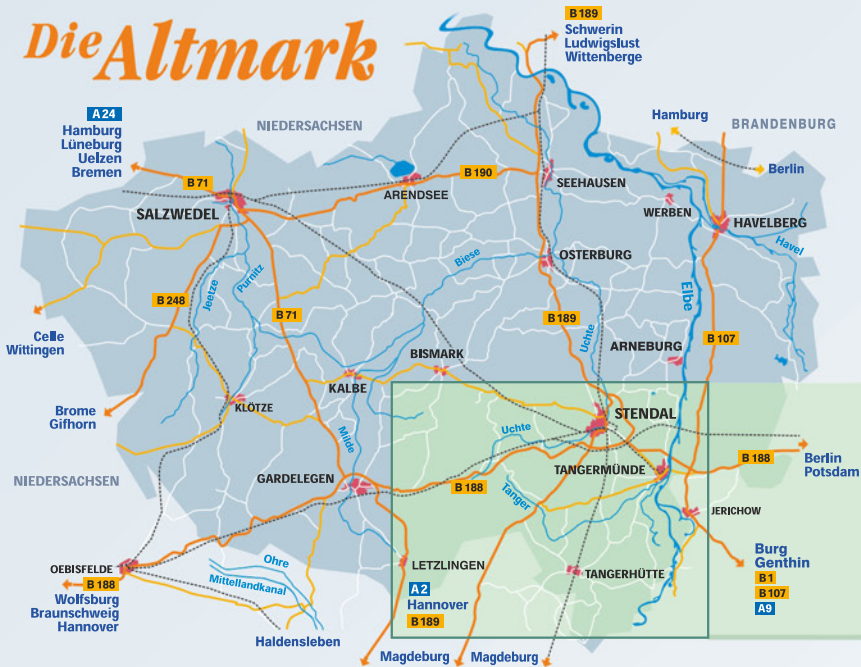
Kultur

LAG-Gebiet Stendal-Tangermünde-Tangerhütte



Die Orte der Entdeckungstour an Uchte, Tanger und Elbe

Die Altmark



Von Vogelnestern und dem Sprung ins kühle Nass

Aktiv

Lüderitz macht sich fein für seine Bewohner wie für Gäste vom Altmark-rundkurs. Leader hat dabei geholfen: Das Freibad mit Campingplatz bekam ein schickes Sozialgebäude und die Dorfmitte einen Rastplatz mit Info-Punkt; im »Boomhackerhus« sowie im »Uhlenhorst« entstanden moderne Übernachtungsmöglichkeiten hinter dorftypischer Fassade. Die Ferienwoh-nungen laden auch zu einem längeren Aufenthalt mit den Kindern ein.

Kontakt

Ferienwohnungen Vogelnester

Mirco Vogel
Straße der Freundschaft 48
39517 Lüderitz
Tel. 039361 51609

Öffnungszeiten

ganzjährig

Freibad Lüderitz

MAS Hof
39517 Lüderitz
Tel. 039361 28 4

Öffnungszeiten

Freibad Badesaison täglich
bis Ferienbeginn 13-20 Uhr,
und in den Ferien 10-20 Uhr

Aktiv-Tipp

- *Freibad mit Rutsche, Kinderspielplatz und Schwimmkurs-Angeboten*

Kultur-Tipp

- *Traditionelle Feste in Lüderitz: Fahrzeugmesse (im Juni) und Erntedankfest (im Oktober)*



Einkehr in Schleuß

Kultur

Ein Kirchlein romanischen Ursprungs erwartet die Radler am Altmarkrundkurs im Reihendorf Schleuß. Das Gotteshaus westlich der B 189 soll ihnen zur Andacht offen stehen. Unter dem Fachwerkturm empfängt sie ein heimeliger Raum mit einer Holzbalkendecke aus dem Jahr 1694. Die Gemeinde erneuerte das Turmdach aus eigenen Mitteln. Bei der Sanierung der Mauern sowie von Kirchendach und Kanzel gab die Leader-Aktionsgruppe einen Schub.

Kontakt

Evangelische Kirchengemeinde Schleuß

Pfarrbereich Lüderitz
Straße der Freundschaft 35
39517 Lüderitz · Tel. 039361 239

Öffnungszeiten

nach Absprache



Backhaus, Quellstein und viel Grün

Aktiv

Marode Gebäude haben in Windberge Platz gemacht für ein schmuckes Dorfzentrum. Ein Backhaus mit Töpferwerkstatt sowie ein Spielplatz mit viel Grün und ein Parkplatz entstanden. Auf die nahen Tangerquellen weist nun der Windberger Quellstein hin. So erfreuen sich alle Generationen an diesem Leader-Projekt. Es spricht für ein intaktes Dorf. Landfrauen, Feuerwehr, Line-Dancer und der Heimatverein erfüllen es mit Leben.

Kontakt

Stadt Tangerhütte (ehem. Gemeinde Windberge)
Ortsbürgermeister Hartmut Valentini
Friedhofsweg 3 · 39579 Tangerhütte/OT Windberge
Tel. 039361 250

Öffnungszeiten

nach Absprache



Aktiv-Tipp

- *Tangerquellen – westlich gelegen von Brunkau (Nachbardorf)*

Einmalig: Das Moor mitten im Dorf!

Aktiv

Wo andere Dörfer ihren Festplatz haben, gluckst in Wittenmoor der Morast. Und die Bewohner sind stolz darauf. Die Straße führt um das einzigartige Naturschutzgebiet »Fenn« herum: Ein 16 Meter tiefer eiszeitlicher Kessel voller Moor. Die seltene Moosbeere und die Schnabel-Segge gedeihen darin. Besucher kommen nach Anmeldung über einen Knüppeldamm näher heran. Die Leader-Aktionsgruppe und die Hansestadt Stendal wollen dafür sorgen, dass dieser auch in Zukunft nicht nachgibt.



Kontakt

Ortsbürgermeisterin Kati Sprenger · OT Wittenmoor · Am Grünen Weg 4
39576 Hansestadt Stendal · Tel. 039325 97619

Kultur-Tipp

● *Gutshof Wittenmoor mit Taubenturm*

Neogotik in Vollenschier

Kultur

Die Altmarkradler stutzen. Diese Kirche fällt aus dem Rahmen. Nach all den romanischen Feldsteinkirchen ragt in Vollenschier ein rotes Backstein-Gotteshaus der Neogotik in den Himmel. 1877 wurde es für den Gutsherrn errichtet. Der Gründer der Hannoverschen Architekturschule Conrad Wilhelm Hase hat die Kirche entworfen und auch Sonderwünsche erfüllt: Ein Sitzgestühl der Herrschaft, das »den Blicken der Leute entzogen« ist. Die Kirche am Waldrand hingegen kann sich getrost zeigen.

Kontakt

Förderverein Vollenschierer Kirche e.V. · Sylvia Fried · OT Börgitz
Hillerslebener Straße 8 · 39576 Hansestadt Stendal
Tel. 039325 21496 · www.kirche-vollenschier.de
Öffnungszeiten: nach Absprache



Herbert Grönemeyer als Schirmherr von »Dämonen und Neuronen« Kultur Genuss

In der Kirche des Fachklinikums Uchtsprunge hat das Besucherzentrum seinen Platz gefunden. Hier kann man sich über die wechselhafte Geschichte der Einrichtung seit dem 19. Jahrhundert und neueste Therapiemöglichkeiten informieren. Zudem hat hier die von Herbert Grönemeyer unterstützte Wanderausstellung »Dämonen und Neuronen. Psychiatrie gestern - heute - morgen« ihren Heimathafen. Nach einem Besuch kann man sich im Hofladen oder im Backhaus stärken und nachempfinden, warum das Dorf im Quellgebiet der Uchte ein Ort praktizierter Lebenshilfe ist.



Kontakt

SALUS Institut für Trendforschung und Therapieevaluation in Mental Health

Seepark 5 · 39116 Magdeburg

www.salus-institut.de

Andrea Schütt

Tel: 0391 607533 - 91

a.schuett@salus-institut.de

Öffnungszeiten

nach Absprache

Hofgut · Lebenshilfe für behinderte Menschen

e.V. Region Stendal

OT Uchtsprunge

Zum Alten Gut 5

39576 Hansestadt Stendal

Tel. 039325 22917

www.lebenshilfe-sdl.de

Öffnungszeiten

April-Oktober

Mo+Di 8-16 Uhr

Mi+Do 8-17 Uhr

Fr 8-15 Uhr

November-März

Mo-Do 8-16 Uhr

Fr 8-15 Uhr



Aktiv-Tipps

- Quellgebiet der Uchte in Uchtsprunge (nähe Rosenweg)
- Wassermühle in Staats
- Postmeilensäule »Achteckiger Stein« nördlich von Uchtsprunge

Erlebnisstationen entlang der Route

► **Tangermünde** (Kaiser- und Hansestadt) ● **Langensalzwedel** (Dorfkirche) ● **Miltern** (Begegnungsstätte) ● **Buch** (Elbezentrum, Reiterhof Albrecht) ● **Jerchel** (Kirche) ● **Grieben** (Bockwindmühle) ● **Ringfurth** (Radwegekirche) ● **Uetz** (Kirchturm) ● **Köckte** (Fachwerkkapelle) ● **Heeren** (Dorfkirche) ► **Bindfelde** (Dorfkirche)



Burgberg Tangermünde



Tausend Jahre jung und schön

Wo der Tanger in die Elbe mündet, glänzt eine Perle der Backsteinarchitektur. Die Kaiser- und Hansestadt Tangermünde zeigt sich entlang der Hafepromenade von ihrer schönsten Seite. Die Stadtmauer aus ungezählten roten Ziegeln mit Toren und Türmchen bildet den imposanten Rahmen für die oberhalb liegenden Gassen und Plätze. Unterhalb tuckern Sportboote in den Hafen, Elbe-Radler ziehen vorbei, Kreuzfahrtschiffe legen an.

Einen solchen Reichtum an mittelalterlichem Gemäuer haben nicht viele Städte in Deutschland zu bieten. Allein der Burgberg, auf dem einst Kaiser Karl IV. residierte, ist ein Kapitel Kulturgeschichte. Von dort bietet sich ein faszinierender Weitblick über die Elbe. Im Zentrum der tausendjährigen Stadt sind farbenfrohe Fachwerkhäuser und der Backsteingiebel des Rathauses der Stolz der Tangermünder.



Blick über den Tanger zum Burgberg

Kontakt

Stadt Tangermünde

Lange Straße 61
39590 Tangermünde
Tel. 039322 930
stadt@tangermuende.de
www.tangermuende.de

Tangermünder Tourismus-Büro

Markt 2
39590 Tangermünde
Tel. 039322 22393
buero@tourismus-tangermuende.de
www.tourismus-tangermuende.de



Historisches Rathaus



Grete-Minde-Denkmal



Neustädter Tor

Aktiv-Tipps

- *Radeln und Wandern rund um Tangermünde*
- *Schiffahrt auf der Elbe*

Kultur-Tipps

- *Historische Altstadt mit Fachwerkhäusern*
- *Backsteinbauten*
- *Stadtmauer*
- *Historisches Rathaus*
- *Stadt- und Burgmuseum*
- *Museum »Zeitzeug«*
- *Salzkirche*
- *St. Stephanskirche*
- *Burganlage mit restauriertem Kapitelturm*

Genuss-Tipps

- *Zahlreiche Restaurants und Cafés*
- *Regionale Spezialitäten: »Tangermünder Kuhschwanzbier« und »Tangermünder Nährstange«*



Kapitelturm



Stadtmauer mit Rosspforte



Tanger-Elbe-Mündung

Zwischenstopp in Langensalzwedel

Kultur

Die dritte Reiseroute entlang Uchte, Tanger und Elbe führt in einem weiten Bogen von Tangermünde zurück nach Stendal. Als erste Station zum Verschnaufen und Betrachten bietet sich Langensalzwedel an. Hier machen auch die Reisenden auf der »Hanseroute« Station. Wie so oft in der Altmark trifft man sich an der Kirche. Der Feldsteinbau aus dem 13. Jahrhundert wird auch für Konzerte genutzt.

Kontakt

Evangelisches Pfarramt Tangermünde
Pfarrhof 6
39590 Tangermünde
Tel. 039322 3208

Öffnungszeiten
nach Absprache



Miltern erinnert an Adenauer

Kultur

Miltern hat an der Bahn Tangermünde – Stendal einen Haltepunkt. Wer aussteigt, kommt in ein ruhiges Straßendorf. Die Bewohner haben sich für den Erhalt des 130 Jahre alten Saales stark gemacht. Das Haus mit der »Bauernschänke« ist eine beliebte Begegnungsstätte. Im Dorf wächst eine »Adenauer-Buche«. Der Schmiedemeister hatte sie 1967 heimlich gepflanzt, als der westdeutsche Kanzler Konrad Adenauer verstarb.

Kontakt

Stadt Tangermünde
Lange Straße 61
39590 Tangermünde
Tel. 039322 930

Öffnungszeiten
Mai bis Oktober
Mi.-Sa. 14 - 22 Uhr, So. 14 - 20:30 Uhr
sowie nach Absprache - Tel. 039322 3400



Kultur-Tipp

- *Jährliches Burgfest am 2. September-Wochenende in der Kaiser- und Hansestadt Tangermünde*

Ein offenes Buch für Naturgenießer

Aktiv

Buch ist eine der ersten Adressen am Elberadweg. Aktivurlauber und Naturfreunde lieben das Dorf am Strom. Schulklassen und Familien verbringen hier (ent)spannende Freizeit. Bei Exkursionen per Rad, Kremser, per Pedes oder im Schlauchboot zu Biber und Fledermaus entdecken sie das Biosphärenreservat »Mittel-elbe«. In einem Vierseitenhof hat der NABU das Elbelandmuseum geschaffen. Besonders sehenswert ist ein Hochwassermodell zum Ausprobieren. Nebenan wohnen die Gäste des Elbezentrums im Heuhotel. Der Fernseher läuft allenfalls zum Beobachten der Störche auf dem Dach.



Kontakt

Elbezentrum Buch

OT Buch
Bucher Querstraße 22
39590 Tangermünde
Tel. 039362 81673 oder -90009
rezeption@elbetourist.de
www.elbetourist.de

Öffnungszeiten

April-Oktober
10-17 Uhr

Genuss-Tipps

- *Streubst-Apfelsaft von der »Straße der alten Obstsorten«*
- *Informationen zu Fleisch und Wurst von Bio-Rindern im Elbezentrum*



Wo Ross und Reiter relaxen

Ein Recke von 3,50 Metern macht Buch zum Rolanddorf. Und noch etwas zeichnet den Ortsteil von Tangermünde aus. Private Vermieter haben sich zum »Dorfhof« mit gemeinsamer Rezeption zusammengeschlossen. Berittene Touristen zieht es zu Familie Albrecht. Ihre Reiterferienangebote, die Fuchsjagd und die zünftige »Bauernolympiade« sind berühmt. In alten Ställen wurden mit Leader-Unterstützung Ferienwohnungen, Fremdenzimmer und eine gemütliche »Kaiserstube« eingerichtet. Hier relaxen Ross und Reiter, denn die Altmark erhielt zurecht das Prädikat »Pferdefreundliche Region« durch die Deutsche Reiterliche Vereinigung.

Kontakt

Landwirtschaftsbetrieb und Reiterhof Albrecht
OT Buch
Breite Straße 33
39590 Tangermünde
Tel. 039362 81596
info@reitanlage-buch.de
www.reitanlage-buch.de

Öffnungszeiten
ganzjährig

Aktiv-Tipp

- Reit-Turnier zu Pfingsten mit Rolandkrönung in Buch

Aktiv



Girlanden aus Stein in Jerchel

Kultur

Wald und Wasser prägen die Umgebung von Jerchel. Wer sich am stillen Schelldorfer See niederlässt, wird von üppiger Natur bezaubert. Im Ort fasziniert die romanische Backsteinkirche. Wie eine Girlande schmückt ein Ziegelfries das Gemäuer. Radler auf der »Wildparkroute« und der »Waldidylle« kommen hier vorbei. Zum Elberadweg und Altmarkrundkurs ist es nicht weit. An das Schloss von Jerchel erinnert »Penko«, der freistehende Uhrenturm.



Kontakt

Pfarramt Cobbel-Grieben
Lindenstraße 17
39517 Tangerhütte/OT Cobbel
Tel. 03935 9599712

Öffnungszeiten
nach Absprache

Kultur-Tipp

- *Freistehender Uhrenturm als Überbleibsel des ehemaligen Schlosses und Heimatstube in Jerchel*

Plauderpause an der Bockwindmühle Grieben

Kultur

In Grieben geht es über die Elbe. Kundige Freunde des Elberadweges nutzen die Fähre, um die andere Seite des Stromes zu erfahren. Manche zieht es von hier aus auch in Richtung Tangerhütte, um ins Herz der Altmark zu gelangen. Zunächst jedoch lädt Grieben zur Pause ein. Zum Plaudern trifft man sich am gepflegten Radler-Rastplatz neben der alten Bockwindmühle.



Kontakt

Heimat- und Mühlenverein Grieben e.V.
Bittkauer Weg 8-14 · 39517 Grieben
Günter Albrecht, Tel. 039362 81297 o. **Klaus Wolf**, Tel. 039362 81013

Öffnungszeiten
nach Absprache

Kultur-Tipp

- *Veranstaltungen: Mühlentag (Pfingsten), Tag des offenen Denkmals (Sept.), Erntedankfest (Okt.) und Mühlenweihnacht (Dez.)*

Radfahrer ankern im Schifferdorf Ringfurth

Kultur

Längst haben die Bürger von Ringfurth erkannt, dass es das Gros der Elbe-Radler nicht nur auf das Abfahren von Kilometern abgesehen hat. In ihrem schönen Schifferdorf gehen immer mehr Besucher an der Kirche »vor Anker« und suchen Einkehr. Also wurde der verputzte Feldsteinbau als Radfahrerkerche ausgewiesen. Davor stand jedoch seine Sanierung. Touristen wie Einheimische freuen sich darüber.



Kontakt

Evangelische Kirchengemeinde Ringfurth
Pfarramt Cobbel-Grieben · Lindenstraße 17
39517 Tangerhütte/OT Cobbel
Tel. 03935 959712

Öffnungszeiten
April bis Oktober 9-18 Uhr
oder nach Absprache
Tel. 039366 51097

Aktiv-Tipp

- *Schifferdenkmal in Sandfurth mit Rastplatz, Denkmal und Informationen zur Elbeschifffahrt, Elbblick*

Der schiefe Turm von Uetz

Kultur

Dem schiefen Turm von Pisa wollen die Uetzer keine Konkurrenz machen. Aber ihr Kirchturm neigt sich immerhin auch schon um drei Grad. Pilger auf dem Jakobusweg sehen das sofort. 1966 musste der Turm gestützt werden. Die besorgten Bürger behelfen sich damals nur mit Betonschwellen. Jetzt wurde der Turm im Zuge eines Leader-Projektes dauerhaft gesichert. Eine Ausstellung stellt dort das Landschaftsschutzgebiet »Elbaue-Wahlenberge« vor.

Kontakt

Pfarramt Cobbel-Grieben
siehe oben

Öffnungszeiten
nach Absprache, Tel. 039366 469



Barockes Kleinod in Köckte

Kultur

Mit einer sehenswerten Fachwerkkapelle schmückt sich Tangermündes Ortsteil Köckte. Die barocke Außenarchitektur und Innengestaltung des Gotteshauses sind in ganzer Schönheit zu bewundern. Die Kirchengemeinde und eine Interessengruppe aus Köckte haben das erreicht. Leader war mit im Boot. Nun sind die Fugen dicht und der Innenputz geschützt. Am Radweg »Wildparkroute« kann sich jedermann davon überzeugen.

Kontakt

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarramt Cobbel-Grieben
Lindenstraße 17
39517 Tangerhütte/OT Cobbel
Tel. 03935 9599712

Öffnungszeiten

nach Absprache
Tel. 039322 45868

Aktiv-Tipp

- Radweg »Wildparkroute«

Genuss-Tipp

- Regionale Spezialität – Altmärker Spargel auf zahlreichen Spargelböfen von Mai-Juni



Die Kirche mit dem geigenden Pfarrer in Heeren

Kultur

Von Sagen umwoben ist die romanische Dorfkirche in Heeren. Irgendwann soll dort ein Pfarrer so sündhaft geigigt haben, dass ihn der Blitz traf. Eine Tafel an der Friedhofsmauer erzählt die Geschichte. Keine Legende ist, dass das aus Feldsteinen errichtete Gotteshaus mit Hilfe des Leader-Programms repariert und vor dem Verfall gerettet wird. Schließlich gehört es zu den Sehenswürdigkeiten am Stendaler Radrundkurs »Kleine Feldsteinkirchentour« und an der »Hanse route«.

Kontakt

Evangelische Kirchengemeinde Heeren
Kirchspiel Lüderitz · Straße der Freundschaft 35
39517 Lüderitz · Tel. 039361 239

Öffnungszeiten
nach Absprache



In Bindfelde durch die Epochen

Kultur

Kurz vor der Hansestadt Stendal empfiehlt sich die Feldsteinkirche von Bindfelde als Abschluss unserer Tour. In ihrem Inneren gibt es Barockelemente wie den Kanzelaltar und einen Taufengel. Der Turm stammt im Unterbau aus dem 13. Jahrhundert. Sein Fachwerkaufsatz wurde 500 Jahre später aufgesetzt. Eine neogotische Westwand kam im 19. Jahrhundert hinzu. Und um die kleine Zeitreise perfekt zu machen: Wir verlassen den Kirchhof durch ein mit Zinnen bewehrtes Backsteintor aus der Zeit der Reformation.

Kontakt

Stadtgemeinde Hansestadt Stendal
Evangelische Kirchengemeinde Bindfelde
Höllstraße 28 · 39576 Stendal Tel. · 03931 212136
stadtgemeinde@kirchenkreis-stendal.de

Öffnungszeiten
nach Absprache



Kultur-Tipp

- Jährliches Rolandfest Anfang Juli in der Hansestadt Stendal



Gartenlandschaft Altmark

Private
Gärten
öffnen

34



Gärten der Altmark... Balsam für die Seele

Die Gärten der Altmark sind so zahlreich wie unterschiedlich. Doch eines haben sie gemeinsam: Sie sind mit Liebe angelegt und mit Leidenschaft gepflegt. Und alle haben sie eine Geschichte, jede Staude, jede Rose und jedes Kräuterbeet.

Die Gartenlandschaft Altmark startete 2006 als Leader+-Projekt und entwickelte sich seither zu einer erfolgreichen Veranstaltungsreihe. Fünfmal im Jahr, an jedem dritten Sonntag von Mai bis September, öffnen mehr als 30 private Gartenbesitzer ihre Pforten für Besucher, um Sie mit ihren Paradiesen bekannt zu machen. Hinzu kommen zahlreiche öffentliche Parkanlagen, die Sie auch über

diese Termine hinaus besuchen können. Sie werden von der Vielfalt an gartenkünstlerischer Gestaltung überrascht sein. Schauen Sie nicht nur über den Gartenzaun, sondern treten Sie ein in kleine Paradiese!

Die Broschüre mit allen teilnehmenden Gärten und Parks erhalten Sie kostenlos beim Tourismusverband Altmark e.V., Marktstraße 13, 39590 Tangermünde, Telefon: 039322.3460.

Auch im Internet unter www.gartenlandschaft-altmark.de ist eine Aufstellung aller offenen Gärten zum Herunterladen für Sie bereitgestellt.

VORREITER



Ausgezeichnet mit dem Tourismuspreis VORREITER für 2010
in der Kategorie »Touristische Destination« in Sachsen-Anhalt!

Kultur



Wir haben Ihnen in dieser Broschüre erfolgreich umgesetzte Leader-Projekte vorgestellt. Wenn Sie jetzt selbst etwas für Ihre Heimat tun möchten, können Sie sich gern in den europäischen Leader-Prozess einbringen.

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe ruft jährlich zu einem Wettbewerb in der Leader-Region auf. Regionale Akteure können

sich mit Projektideen daran beteiligen. Unterstützt werden Projekte, die zur Umsetzung des LAG-Konzeptes mit dem Titel »Haltefaktoren stärken – durch Kooperation regionale Wertschöpfungsketten initiieren« einen wichtigen Beitrag leisten. Sollten Sie kompetente Beratung zu Ihrer Projektidee wünschen oder sich aktiv in die Lokale Aktionsgruppe einbringen wollen, so gibt Ihnen die LAG-Vorsitzende, Birgit Schäfer, oder das Leader-Management gern Auskunft.

Kontakt

LAG Uchte-Tanger-Elbe
Vorsitzende Birgit Schäfer
c/o Stadt Tangerhütte
Bismarckstraße 5
39517 Tangerhütte
Tel. 03935 93170
Fax 03935 931713
leader@tangerhuette.de
www.uchte-tanger-elbe.de

Leader-Management
Sibylle Paetow
Björn Gäde
c/o LandLeute GbR
Arneburger Straße 24
39576 Hansesstadt Stendal
Tel. 03931 410454
Fax 03931 410455
info@landleute.eu



Leader (frz. Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, dt. Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) ist von 2007 bis 2013 einer von vier Schwerpunkten im Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Mit der Leader-Methode unterstützt die Europäische Union das bürgerschaftliche Engagement, um die Attraktivität, Leistungsfähigkeit und wirtschaftliche Stabilisierung des ländlichen Raums und damit dessen nachhaltige Entwicklung zu befördern.

Mit Bahn und Bus durch die Region Altmark

36

▶ Haltepunkte mit Verknüpfungsfunktion im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)-Landesnetz: **fett / unterstrichen**

An- und Abreise mit der Bahn

Berlin ▶ Rathenow ▶ Großwüdicke ▶ **Schönhausen**
▶ Hämerten ▶ **Stendal** ▶ Möringen ▶ Vinzelberg
▶ Uchtspringe ▶ Jävenitz ▶ **Gardelegen** ▶ Oebisfelde
▶ Wolfsburg

ALMA: **Tangermünde** ▶ Tangermünde West ▶ Miltern
▶ Bindfelde ▶ Stendal Vorbahnhof ▶ **Stendal**

Wittenberge ▶ **Seehausen** ▶ Osterburg ▶ Goldbeck
▶ Eichstedt ▶ Stendal Stadtsee ▶ **Stendal** ▶ Demker
▶ Tangerhütte ▶ Mahlwinkel ▶ Angern-Rogätz ▶ Zielitz
▶ Wolmirstedt ▶ Magdeburg

Salzwedel ▶ Pretzier ▶ Fleetmark ▶ Brunau-
Packebusch ▶ Meßdorf ▶ Hohenwulsch ▶ Kläden
▶ Steinfeld ▶ **Stendal**

An- und Abreise mit dem PKW aus Richtung...

Berlin: B5 Nauen → B188
Hannover: A2 → B248 und B189 oder
A2 → Wolfsburg → B188
Hamburg: A24 → B5 → B189 oder
B4 → B71 → B190
Schwerin/Ludwigslust: B5 → B189
Magdeburg: B189 oder B71

Fahrradmitnahme

Die Fahrradmitnahme in den Nahverkehrszügen in Sachsen-Anhalt ist kostenlos.

Die Fahrradmitnahme im öffentlichen Personennahverkehr in der Altmark ist weitestgehend kostenlos und barrierefrei. Bei Gruppen auf Anfrage.

 **Auskunft**
für Bus und Bahn

 **INSA**

Informationssystem Nahverkehr
Sachsen-Anhalt (INSA)
☎ 01805 331010
www.insa.de

 **NASA**

Nahverkehrsservice
Sachsen-Anhalt GmbH (NASA)
www.nasa.de

Informationen zum Landesnetz
sowie zu Fahrplänen gibt es unter
www.starker-nahverkehr.de

Regionalverkehrsbetriebe
Westsachsen GmbH (RVW)
www.stendalbus.de

Impressum



Herausgeber

LAG Uchte-Tanger-Elbe

Vorsitzende Birgit Schäfer
c/o Stadt Tangerhütte
Bismarckstraße 5
39517 Tangerhütte
Tel. 03935 93170
Fax 03935 93173
leader@tangerhuette.de
www.uchte-tanger-elbe.de



Das Reiseland Sachsen-Anhalt beeindruckt seine Gäste mit zahlreichen Bauwerken an der »Straße der Romanik«, idyllischen Park- und Gartenanlagen in den »Gartenträumen«, Aktiverlebnissen am »Blauen Band« sowie archäologischen Sensationsfunden auf den »Himmelswegen«.

www.sachsen-anhalt-tourismus.de

The travel destination Saxony-Anhalt impresses its visitors with numerous buildings along the "Romanesque Road", idyllic parks and gardens - "Garden Dreams", active experiences of the "Blue Ribbon" waters as well as sensational archaeological finds on the "Sky Paths".

www.saxony-anhalt-tourism.eu

Mit freundlicher Unterstützung



Europäische Kommission
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Partner

Kooperationspartner
Tourismusverband Altmark e.V.
Marktstraße 13
39590 Tangermünde
Tel.: 03 93 22 / 34 60
Fax: 03 93 22 / 4 32 33
tv@altmarktourismus.de
www.altmarktourismus.de

Gestaltung/Kartenzeichnung

 **GAEDEDDESIGN**
© Lutz Gaede
Tel.: 03 93 25 / 9 15 16
Fax: 03 93 25 / 9 15 17
info@gaededesign.de
www.gaededesign.de

Text

Andreas Müller

Fotos

- Björn Gäde • Sibylle Paetow
- Tourismusverband Altmark e.V.
- Hansestadt Stendal • Stadt Tangerhütte • Jürgen Baumann
- id3d-berlin • Lutz Gaede

Druck

Koch-Druck

Am Sülzegraben 28
38820 Halberstadt
Tel. 03941 69000
Fax 03941 690010
info@koch-druck.de
www.koch-druck.de



www.uchte-tanger-elbe.de



ALTMARK